

Andreas war frommer Jude und stammte aus dem Dorf Kapharnaum am See Genezareth. Gemeinsam mit seinem Bruder Simon – der später von Jesus Fels (Petrus) genannt wurde – übte er den Beruf des Fischers aus. Er schloss sich Johannes dem Täufer an und begegnete eines Tages Jesus. Er war so begeistert, dass er mit seinem Bruder Kapharnaum verließ, um Jesus nachzufolgen.



Quelle: <https://germanculture.com.ua>

Andreas und Petrus gelten heute als die ersten Apostel. Nach dem Tod Jesu ging Andreas auf Missionsreisen durch verschiedene Länder. Während einer dieser Reisen erlitt er der Überlieferung nach am 30. November 60 im griechischen Patras an einem X-förmigen Kreuz das Martyrium. Wegen ihm heißt ein X-förmiges Kreuz bis heute Andreaskreuz und ist vor allem als Verkehrszeichen vor Bahnübergängen bekannt.

Der Apostel ist unter anderem Schutzpatron von Russland, Griechenland, Schottland und Spanien. Außerdem ist er der Patron zahlreicher Städte, darunter Mailand, Neapel, Amalfi, Ravenna, Brügge und Bordeaux. Im schottischen Wappen und auch im britischen Union Jack ist das Andreas-Kreuz vertreten. Andreas wird als Schutzpatron für viele Berufsgruppen und Gelegenheiten angerufen, etwa als Beschützer der Fischer und Fischhändler, der Seilmacher und Wasserträger.

Quelle: www.katholisch.de

Kennen Sie jemanden aus Ihrer Verwandtschaft oder Ihrem Bekanntenkreis mit dem Namen Andreas oder Andrea?
Rufen Sie doch heute mal an und gratulieren zum Namenstag!
Neben der Überraschung und Freude des Namenstagskindes ergibt sich vielleicht auch ein nettes Gespräch.

